

Luzern, den 3. Dezember 1963

Z 67 63Station Rapperswil

AENDERUNGEN AN DER GLEIS- UND SICHERUNGSANLAGE

III. BaustadiumI. Beschreibung der Aenderungen

1. Als III. Baustadium werden folgende Aenderungen an der Gleis- und Sicherungsanlage in Betrieb genommen (siehe auch Planbeilage):
 - a) Die neuen Weichen 20 und 26 im Stationsgleis 3 und 27 im Stationsgleis 4.
 - b) Die neue Rechtsweiche 19, an Stelle der bisherigen Weiche 19 (Linksweiche) mit Verbindung zur Weiche 20.
 - c) Die Verbindung zwischen den Weichen 26 und 27.
2. Die neuen Weichen 19, 20, 24, 26 und 27 sind für elektr. Fernbedienung vom Schalterwerk aus eingerichtet. Sie besitzen Weichenlaternen mit elektr. Beleuchtung.
3. Die Weichen 18a, 19, 20, 26 und 27 haben elektr. Zungenkontrollen.
4. Die Antriebe der Weichen 18a/19 und 26/27 sind elektrisch miteinander gekuppelt und laufen nacheinander um.
5. Es bestehen folgende neuen Isolierabschnitte (Doppelstrich auf der Planbeilage):
 - Weichen "20/26" gemeinsam
 - Weiche "27"
 - Isolierabschnitt "f" anschliessend an Weiche 27, von km 44.008 bis km 44.185 (40 m hinter Signal F 1/2).

6. Die Weichenschalter 2o und 26/27 sind mit elektr. Sperren (mit plombierten Nottasten) ausgerüstet, welche das Umstellen der Schalter bei Belegung der fraglichen Isolierabschnitte verhindern. (Profilkontrolle) (s. Regl. 32o.1o, Ziff.24 u.249).
7. Für die Belegtmeldung der isolierten Abschnitte enthält das Gleisbild über dem Schalterwerk gelbe Lämpchen. Diese leuchten auf solange diese Abschnitte durch Fahrzeuge belegt sind.

Einfahrten resp. Ausfahrten können nur eingestellt werden, wenn die hiefür in Frage kommenden isolierten Weichen und Gleisabschnitte frei sind.
8. Die gemeinsamen Streckengeräte der automat. Zugsicherung für die Ausfahrtsignale E liegen ausserhalb der Endweiche 25. Ihr Standort ist durch ein Merkzeichen gemäss R 312.1, Ziff. 116 gekennzeichnet.

II. Inbetriebnahmen

9. Die Inbetriebnahme der neuen Weichen 19,2o,26 und 27 mit den zugehörigen Gleisverbindungen sowie der neuen Isolierabschnitte 2o/26, 27 und f erfolgt:

Montag, den 9. Dezember 1963
mit Zug 3638 (12.28 h)

10. Zur Vornahme der Aenderungsarbeiten wird Montag, den 9. Dez. 1963 im Intervall zwischen Zügen 15432 (7.06 h) und 3638 (12.28 h) die Weiche 19 für Fahrten gesperrt. In diesem Intervall werden Gleissperrungen und Aenderungen in der Gleisbenützung auf der Station Rapperswil besonders angeordnet.
11. Die bisherigen Weichenverbindungen 19-2o a/b - 21 werden ausser Betrieb gesetzt und mit den Weichen 2o a/b^{alt} und 21^{alt} nachträglich entfernt.
12. Die in der DV 714a resp. 714b vom 1o. September 1962 betr. prov. elektr. Sicherungsanlagen auf der Station Rapperswil unter Abschnitt VIII (Ausgabe a) resp. VI (Ausgabe b) beschriebenen Barrierenanlagen wurden wie folgt in Betrieb genommen:

Barrierenanlage II, Uebergang km 44.025
am 11. Oktober 1962

Barrierenanlage I, Uebergang km 43.480 (Seetal-
strasse)
am 19. August 1963.

13. Die in der DV 714a unter Ziff.49, resp. in der DV 714b unter Ziff. 28 bei der Barrierenanlage II aufgeführte Verzögerung von 15 Sek. nach Befahren des Isolierabschnittes "e" wurde seit der Inbetriebnahme der neuen Weiche 25 (II.Baustadium) aufgehoben, da der isolierte Abschnitt "e" versetzt wurde.

Die Barriere II kann nun direkt nach Befahren und Abdecken dieses Isolierabschnittes geöffnet werden.

III. Schlussbestimmungen

14. Für die abgeänderte Gleis- und Sicherungsanlage Rapperswil, gemäss Planbeilage, gelten die Ausführungen der DV 714a resp. 714b vom 10. September 1962 und des Z 62/63 vom 18. November 1963 (Baustadium II).
15. Die Signalisierung und die höchstzulässigen Fahrgeschwindigkeiten (nach Entfernung der Langsamfahrsignale) bleiben unverändert.
16. Die Planbeilage des Z 62/63 (Baustadium II), das Z 57/62 vom 10. September 1962 und das Z 51/63 vom 7. Oktober 1963 werden hiedurch aufgehoben.
17. Dieses Z ist bis auf weiteres mit der DV 714a resp. 714b und dem Z 62/63 aufzubewahren.

Der Kreisdirektor:
Merz

1 Planbeilage: Nr. 8683 IIIb

I 1

II S 1-7 sow. zutr.

III S 1-9 sow. zutr.

IV S 1, 2ab,3,4a sow. zutr.

